

VMOBI L

du bestimmst, was dich bewegt

Mit Bus und Bahn zur Arbeit

So günstig und einfach war
bewusste Mobilität noch nie



Informationen für
das betriebliche
Mobilitätsmanagement

Fragen und Antworten rund um das Jobticket (KlimaTicket VMOBIL)

Was ist ein Jobticket?

Das Jobticket ist eine steuerbegünstigte Fahrkarte für die Strecke zwischen Wohnort und Arbeitsort. Ein Arbeitgeber kann sie allen Mitarbeiter:innen steuerfrei zur Verfügung stellen – d.h. die Arbeitnehmer:innen haben für diesen Vorteil keinen Sachbezug zu versteuern.

Warum soll ich meinen Mitarbeiter:innen das Jobticket zur Verfügung stellen?

Das Pendeln mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist kostengünstiger als mit dem privaten PKW und Sie sparen sich Parkplätze.

Mitarbeiter:innen kommen zudem entspannt, sicher und komfortabel zur Arbeit.

Im Unternehmen gelten Kosten für zur Verfügung gestellte Jobtickets als Betriebsausgaben. Es fallen hier keinerlei Lohnnebenkosten an, lediglich die Umsatzsteuer in Höhe von 10 %.

Bisher gab es Streckenkarten für Fahrten zwischen Wohn- und Arbeitsort.

Wieso gibt es das nicht mehr?

Die neue VMOBIL Tarifwelt orientiert sich an den Alltagswegen und Wünschen unserer Fahrgäste. Sie ist noch einfacher, übersichtlicher und attraktiver. Die 94 dominos sind Geschichte. Die bekannte MAXIMO-Zone bleibt und wird durch die neuen Zonen LOKAL und REGIO mit stark erweiterten Gültigkeitsbereichen ergänzt. In den Zonen kann man sich jetzt je nach gewählter Zeit (von 60 Minuten bis zur Jahreskarte) ganz nach Belieben bewegen – hin und her so viel man will. Alle Infos zu den neuen Tarifen: www.vmobil.at/tarifwelt.

Für welche Mitarbeiter:innen ist das Jobticket besonders attraktiv? Wem sollte ich hingegen eher empfehlen, das Ticket selbst zu kaufen und den Pendlereuro und die Pendlerpauschale in Anspruch zu nehmen?

Seit 01.01.2023 kann von Anspruchsberechtigten sowohl das Pendlerpauschale anteilmäßig geltend gemacht werden als auch das sachbezugsbefreite VMOBIL Jobticket erworben werden, Das Pendlerpauschale reduziert sich dabei um den Wert des VMOBIL Jobticket. Der Pendlereuro kann jedenfalls zur Gänze bezogen werden.

Effizient mobil

Unser Unternehmen möchte den Mitarbeiter:innen statt einer Karte für eine Lokalzzone eine Netzkarte für das ganze Land zur Verfügung stellen. Gibt es eine Möglichkeit, die Aufzahlung zu übernehmen, ohne dass die Mitarbeiter:innen diese als Sachbezug versteuern müssen?

Ja. Das Unternehmen kann den Mitarbeiter:innen sachbezugsbefreite Jobtickets sowohl als KlimaTicket VMOBIL MAXIMO (Jahreskarte Verbundraum Vorarlberg) oder als KlimaTicket VMOBIL LOKAL (kleinste Zoneneinzeit) zur Verfügung stellen.

Was passiert, wenn ein:e Mitarbeiter:in im Laufe des Jahres das Unternehmen verlässt?

Unser Ziel ist es, dass Unternehmen Ihren Mitarbeiter:innen eine möglichst unkomplizierte und risikofreie Alternative zum Pendeln mit dem privaten PKW bieten können. Daher agieren wir bei Stornierungen sehr kulant und im Sinne des Unternehmens.

Unser Angebot für Sie

- Kompetente und individuelle Beratung in Ihrem Unternehmen vor Ort zu allen Themen rund um Bus und Bahn
- Unterstützung bei der Einführung und Abwicklung des Jobtickets
- Auf Wunsch individuelle Beratung Ihrer Mitarbeitenden zum Thema umweltbewusstes und kosteneffizientes Pendeln mit Bus und Bahn

Ihre Vorteile im Überblick

- Entlastung der Verkehrs- und Parkplatzsituation und natürlich der Mitarbeitenden, die mit Bus und Bahn komfortabel ans Ziel kommen
- Reduktion der direkten Mobilitätskosten Ihrer Mitarbeiter:innen und mehr Kostentransparenz
- Möglichkeiten zur Förderung der Mitarbeitermotivation durch attraktive Sozialleistungen bzw. Entlastung des Pendlerbudgets
- Imageverbesserung durch umweltfreundliche und sichere Mobilität



In drei Schritten online zum Jobticket

1. Einmalige formlose Interessensbekundung des Unternehmens per E-Mail an dietmar.haller@vmobil.at. Bitte Firmendaten und ungefähre Zahl der Mitarbeiter:innen angeben, die für ein Jobticket in Frage kommen.
2. Der VVV nimmt Kontakt mit dem Unternehmen auf und übermittelt die entsprechenden Online-Bestellcodes an das Unternehmen.
3. Entweder die Firma bestellt zentral mittels Online-Codes oder der/die Mitarbeiter:in erhält gegebenenfalls den Online-Bestellcode vom Unternehmen und kann sich damit das gewünschte Jobticket selbst bestellen.

Selbstverständlich gibt es auch weiterhin das Schnupper-Jobticket. Damit können Ihre Mitarbeiter:innen zwei Wochen lang Bus und Bahn gratis testen.

Interesse? Fragen? Beratungswünsche?

Dann vereinbaren Sie doch einfach per E-Mail einen Beratungstermin mit unserem Experten für betriebliches Mobilitätsmanagement:



Dietmar Haller

+43 5522 83951 600

+43 664 88692834

dietmar.haller@vmobil.at



VMOB I L

du bestimmst, was dich bewegt

Verkehrsverbund
Vorarlberg GmbH
Bahnhofstraße 40
6800 Feldkirch
+43 5522 83951
info@vmobil.at

vmobil.at